

CBD für Burnout im Gesundheitswesen?

Bezug Crippa JAS, Zuardi AW, Guimarães FS, et al. Wirksamkeit und Sicherheit von Cannabidiol plus Standardversorgung im Vergleich zur Standardversorgung allein zur Behandlung von emotionaler Erschöpfung und Burnout bei Mitarbeitern des Gesundheitswesens an vorderster Front während der COVID-19-Pandemie: eine randomisierte klinische Studie. JAMA-Netzwerk geöffnet. 2021;4(8):e2120603. Studienziel Ziel dieser Studie war es, die Sicherheit und Wirksamkeit der Cannabidiol (CBD)-Therapie bei der Verringerung von emotionaler Erschöpfung und Burnout-Symptomen bei medizinischem Fachpersonal an vorderster Front zu untersuchen, das mit Covid-19-Patienten arbeitet. Entwurf Offene, randomisierte, kontrollierte Studie in einem einzelnen Krankenhaus in Sao Paulo, Brasilien Teilnehmer Diese Studie randomisierte zwischen dem 12. Juni 2020 …



Bezug

Crippa JAS, Zuardi AW, Guimarães FS, et al. Wirksamkeit und

Sicherheit von Cannabidiol plus Standardversorgung im Vergleich zur Standardversorgung allein zur Behandlung von emotionaler Erschöpfung und Burnout bei Mitarbeitern des Gesundheitswesens an vorderster Front während der COVID-19-Pandemie: eine randomisierte klinische Studie. *JAMA-Netzwerk geöffnet*. 2021;4(8):e2120603.

Studienziel

Ziel dieser Studie war es, die Sicherheit und Wirksamkeit der Cannabidiol (CBD)-Therapie bei der Verringerung von emotionaler Erschöpfung und Burnout-Symptomen bei medizinischem Fachpersonal an vorderster Front zu untersuchen, das mit Covid-19-Patienten arbeitet.

Entwurf

Offene, randomisierte, kontrollierte Studie in einem einzelnen Krankenhaus in Sao Paulo, Brasilien

Teilnehmer

Diese Studie randomisierte zwischen dem 12. Juni 2020 und dem 12. November 2020 118 medizinische Fachkräfte an vorderster Front der Covid-19-Pandemie (n = 59 in jedem Arm, 66,9 % Frauen, Durchschnittsalter 33,6 Jahre) in einem einzigen Krankenhaus.

Zu den Mitarbeitern des Gesundheitswesens gehörten Ärzte, Krankenschwestern und Physiotherapeuten, die direkt mit Covid-19-Patienten arbeiten. Die Anbieter waren alle gesund und zwischen 24 und 60 Jahre alt.

Zu den Ausschlusskriterien gehörten Anbieter von Medikamenten mit potenzieller CBD-Wechselwirkung (nicht alle Medikamenteneinnahmen wurden ausgeschlossen), Vorgeschichte von Nebenwirkungen auf CBD oder andere Phytocannabinoide, Covid-19-Hochrisikogruppe (z. B. Diabetes)

und Schwangerschaft.

Intervention

Der Kontrollarm erhielt eine Standardunterstützungstherapie („Motivations- und Anleitungsvideos zu körperlichen Übungen mit geringer Belastung sowie wöchentliche Konsultationen mit Psychiatern, die psychologische Unterstützung anboten“). Der Interventionsarm erhielt eine unterstützende Standardtherapie plus 150 mg Cannabidiol (99,6 % Reinheit; PurMed Global) in MCT-Öl zweimal täglich für 28 Tage.

Studienparameter bewertet

Der primäre Endpunkt wurde mit der Subskala emotionale Erschöpfung des Maslach Burnout Inventory-Human Services Survey for Medical Personnel bewertet. Sekundäre Endpunkte von Angst, Depression und posttraumatischer Belastungsstörung (PTSD) wurden mit der GAD-7 (7-Punkte-Skala für generalisierte Angststörungen), PHQ-9 (9-Punkte-Fragebogen zur Patientengesundheit) und der PTSD-Checkliste (aus dem DSM-5) bzw. Laboranalysen und unerwünschte Nebenwirkungen wurden im Hinblick auf die Behandlungssicherheit bewertet.

Primäre Ergebnismessungen

Das primäre Ergebnis war die Wirksamkeit und Sicherheit einer CBD-Ergänzung zusätzlich zur Standardbehandlung im Vergleich zur Standardbehandlung allein bei Symptomen emotionaler Erschöpfung und Burnout nach 28 Tagen.

Wichtige Erkenntnisse

- 300 mg täglich CBD plus Standard-Unterstützungstherapie war der Standard-Unterstützungstherapie allein überlegen, um emotionale Erschöpfung zu lindern ($P=0,08$), Angst (P

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki